

Mitteilungsvorlage

Nr. 457/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Rat	29.11.2016	Kenntnisnahme

öffentlich	Berichterstatter: Hr. Michael Stolte, GfW Höxter
-------------------	--

Bericht über den Sachstand zum Breitbandausbau im Kreis Höxter

Sachverhalt:

Aufgrund der bestehenden Netzausbaustrukturen steht in Brakel, wie auch in den anderen Kommunen des Kreises Höxter, kein flächendeckendes Hochgeschwindigkeitsinternet zur Verfügung.

Ein **kreisweiter Breitbandausbau** wird derzeit durch die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH (GfW) koordiniert und abgewickelt. Dabei wurden in einer Bedarfsabfrage und einem Markterkundungsverfahren mit der Unterstützung des Unternehmens Micus Strategieberatung die sogenannten „weißen Flecken“ lokalisiert. Damit werden die Gebiete bezeichnet, deren Internetgeschwindigkeit unter 30 Mbit/s liegt und die somit förderrechtlich als unterversorgt gelten.

Sofern kein örtlicher Netzanbieter den Eigenausbau anstrebt, können Kommunen im Rahmen des Breitbandausbaus tätig werden.

In einem **ersten Schritt** soll nun ein **Ausbau der Gewerbegebiete** mit einer zeitlichen Umsetzung für die Jahre 2017 und 2018 erfolgen. Für Brakel bedeutet dies, dass sowohl das Gewerbegebiet „Brakel-West/Riesel“ als auch „Brakel-Süd“ per FTTB-Technologie (*Glasfaser bis zum Gebäude*) an das Glasfasernetz angeschlossen werden sollen.

Nachdem die Fördermittel aus dem Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramm des Landes NRW bereits beantragt worden sind, werden aktuell die Ausschreibungen durch die GfW Höxter vorbereitet.

Als **weiterer Schritt** ist der **Breitbandausbau der unterversorgten Siedlungsbereiche und Ortschaften** durch FTTC-Technologie (*Glasfaser bis zum Kabelverzweiger*) geplant, mit dem eine möglichst flächendeckende Versorgung bei einer Internetgeschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s erreicht wird. Eine Ausschreibung dazu soll bis zum Jahresende 2016 veröffentlicht werden, sodass ab Anfang 2017 die Auswertung der Angebote und weitere Schritte erfolgen können.

Im Rahmen der Sitzung wird Herr Michael Stolte, Geschäftsführer der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH, über den aktuellen Sachstand zum Breitbandausbau, insbesondere für das Gemeindegebiet der Stadt Brakel, informieren und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

In den Haushaltsplänen der kommenden Jahre 2017-2019 sind insgesamt 240.000 Euro zur Bereitstellung für die beiden Ausbauprojekte (Gewerbegebiete und Siedlungsbereiche / Ortschaften) zu berücksichtigen.

Brakel, 16.11.2016/Abt .FB 1/ 10/Kleinschmidt
Der Bürgermeister

Hermann Temme